



Brühl, 24.05.2016

### **„Stadtspaziergang“ durch die Brühler Innenstadt**

**Brühl (bpm)** Viele Brühler Bürgerinnen und Bürger haben am vergangenen Samstagvormittag den bundesweiten „Tag der Städtebauförderung“ dazu genutzt, an einem geführten Rundgang des Bürgermeisters und der DSK (Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG) teilzunehmen. Die Rahmenplanung der Innenstadt wird bereits seit mehreren Jahren aus Mitteln der Städtebauförderung unterstützt und hat zu einer deutlichen gestalterischen Aufwertung der Brühler Innenstadt beigetragen.

An verschiedenen Stationen wurde Halt gemacht, um einen Überblick über die bereits umgesetzten Maßnahmen zu geben, aber auch künftige Projekte der Innenstadtentwicklung vorzustellen. Die Bürgerinnen und Bürger waren eingeladen, auf etwaige Handlungsbedarfe, Stärken oder Schwächen hinzuweisen und Vorschläge zu unterbreiten, welche der Aufwertung der Innenstadt und der Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Stadt dienen können. Alle Anregungen fließen in die Fortschreibung der Rahmenplanung mit ein. Besucht wurden u.a. der Balthasar-Neumann-Platz, die Unterführung mit dem Vorplatz Carl-Schurz-Straße, Uhlstraße und der Bundesbahnhof.

Daneben wurde auch auf bestehende, wenig bekannte Fördermöglichkeiten für private Eigentümer hingewiesen, z.B. in Bezug auf Fassadengestaltungen. Nähere Informationen hierzu sollen in Kürze auf der städtischen Homepage veröffentlicht werden.

Der jährlich stattfindende Aktionstag entspringt einer gemeinsamen Initiative von Bund, Ländern, dem Deutschen Städtetag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund und hat das Ziel, kommunale Projekte der Städtebauförderung in einem größeren Rahmen der Öffentlichkeit zu präsentieren und damit Bürgerbeteiligung anzuregen und zu stärken.